



Pressedienst

17. September 2021

Vertraute Töne mit neuen Möglichkeiten - die Musikbibliothek in der neuen Zentralbibliothek im KAP1

Spezielles Mobiliar erleichtert das Stöbern und Suchen/ Musikinstrumente zum Ausleihen

Nach dem Umzug in die neue Zentralbibliothek im KAP1 wird sich die Musikbibliothek der Stadtbüchereien Düsseldorf mit den Sachmedien in der 2. Ebene, dem sogenannten "Hirn" der neuen Zentralbibliothek, befinden. In der Verlängerung des Aufgangs zur 2. Ebene stehen dann die Musikkultur, die Noten, die CDs und die Musik-DVDs direkt hinter dem Dachgarten.

CDs und DVDs sind dann in speziellen Präsentationsmöbeln zu finden, die das Stöbern und Suchen erleichtern. In 16 freistehenden, 1,50 Meter hohen Regalen sowie zwei langen Wandregalen werden die Musikbücher und die Noten präsentiert. Die in sanftem Gelb gehaltenen, angenehm übersichtlichen Regale stehen auf einem strapazierfähigen graugemusterten Teppichboden. Die Einrichtung des Lichts macht den Aufenthalt besonders angenehm, da es kaum wahrnehmbar den Raum bestens beleuchtet und daher wie natürliches Tageslicht wirkt.

In der neuen Zentralbibliothek im KAP1 kann die Musikbibliothek auch wieder ein Musikstudio mit einem Flügel zur Verfügung stellen. Der Raum befindet sich bei den Musikmedien in der Reihe der Lernboxen. Das Studio bietet nicht nur Platz für den Flügel, sondern auch noch für ein oder zwei weitere Personen. Neben dem Musikstudio verfügt das LibraryLab-Studio über die Ausrüstung für eine Bearbeitung von Audioaufnahmen. Dort wird es auch die Möglichkeit zur Digitalisierung von analogen Medien geben. Ein E-Piano wird als spontane Anspielmöglichkeit ohne Reservierung im Regalbereich der Noten frei zugänglich bereitstehen.

In der "Bibliothek der Dinge" sollen auch Musikinstrumente angeboten werden. Diese Instrumente werden dann wie alle anderen Medien der



Vertraute Töne mit neuen Möglichkeiten - die Musikbibliothek in der neuen Zentralbibliothek im KAP1

Seite 2

Zentralbibliothek behandelt und können wie Bücher oder CDs ausgeliehen werden. Die "Bibliothek der Dinge" in der neuen Zentralbibliothek ist ein weiterer Schritt hin zu einem nachhaltigen Umgang mit unseren Ressourcen: Dinge, die nur selten gebraucht werden, muss sich nicht jede(r) einzeln anschaffen.

Veranstaltungsprogramm mit Schwerpunkt Düsseldorfer Musikleben

Thomas Kalk, Leiter der Musikbibliothek: "Nach der veranstaltungsarmen Zeit der letzten Monate möchten wir die Möglichkeiten in den neuen Räumen nutzen und bald wieder wunderbare Musikveranstaltungen in der Musikbibliothek anbieten."

Das Veranstaltungsprogramm soll zeitnah mit dem Schwerpunkt des Düsseldorfer Musiklebens wieder aufgenommen werden. Dazu gehört insbesondere die Reihe "Musik im Gespräch!", für die als neue Partnerin Dr. Friederike Möller (unter anderem Toy Piano Festival und IDO Festival) gewonnen werden konnte. Neu dazu können niederschwellige musikpädagogische Angebote kommen. Eine Wiederaufnahme der durch die Pandemie pausierenden Zusammenarbeit mit dem JelGi e.V. (Jeder lernt Gitarre) passt hierzu bestens.

Zu Ihrer redaktionellen Verwendung stellen wir Ihnen folgendes Material zum Download zur Verfügung:



Thomas Kalk, Leiter der Musikbibliothek der Stadtbüchereien Düsseldorf,
©Stadtbüchereien Düsseldorf

<http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2109/210917Musikbuecherei-Thomas-Kalk.jpg>



Vertraute Töne mit neuen Möglichkeiten - die Musikbibliothek in der neuen Zentralbibliothek im KAP1

Seite 3

Textversion:

http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20210917-17_18.txt

Kontakt: Wotschke, Annemarie

presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131